

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880
Deutschland-Rundspruch 23/2021, 23. KW

Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 10. Juni 2021, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.nord-ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 23 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 23. Kalenderwoche 2021. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Erste Einblicke in den Messeaufbau der HAM RADIO WORLD
 - Camping auf der HAM RADIO WORLD
 - Jugend forscht: Junge Funker ausgezeichnet
 - Vorankündigung: 53. DNAT in Bad Bentheim
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Erste Einblicke in den Messeaufbau der HAM RADIO WORLD

Vom 25. bis 27. Juni 2021 öffnet die HAM RADIO WORLD ihre Pforten. Die Mitglieder des DARC e.V. und unsere Funkfreunde haben bereits jetzt die Möglichkeit, sich einen Eindruck von diesem virtuellen Messeerlebnis zu verschaffen. Die Messe Friedrichshafen öffnet bereits exklusiv das Foyer und gibt einen ersten Einblick, was die Besucher der HAM RADIO WORLD am letzten Juniwochenende erwartet. Natürlich ist dort noch längst nicht alles aufgebaut. Mit einem Klick im Internet-Browser wagt ihr den virtuellen Sprung nach Friedrichshafen an den Bodensee und könnt euch mit Eurem Avatar einen Vorgeschmack holen auf das, was euch am Messewochenende erwartet [1].

Ihr benötigt einen aktuellen Internetbrowser, einen PC oder Laptop sowie eine Webcam und Mikrofon, um euch im Foyer umzuschauen und vielleicht schon andere interessierte Funkamateure zu treffen. Um mit anderen Besuchern zu sprechen, müsst ihr mit euren Avataren lediglich voreinander stehenbleiben. Probiert es aus, testet euer Equipment und bewegt euch mit den Pfeiltasten auf der Tastatur in der HAM RADIO WORLD.

In dieser dem Original nachempfundenen virtuellen Welt könnt ihr am Messewochenende herumspazieren, Freunde treffen, Geschäfte tätigen, an einem vielfältigen Vortragsprogramm teilnehmen, campen und sogar ein virtuelles Bier trinken. Der Besuch ist kostenlos. Wir freuen uns, euch in der HAM RADIO WORLD vom 25. bis 27. Juni 2021 persönlich begrüßen zu dürfen.

Camping auf der HAM RADIO WORLD

Das Campen in Friedrichshafen ist für gewöhnlich ein Höhepunkt am Messewochenende: Hier trifft man jedes Jahr alte Bekannte und neue Freunde. Aus diesem Grund darf der Campingplatz natürlich auch in der HAM RADIO WORLD nicht fehlen. Dort trifft man sich, wenn die Vorträge vorbei sind und in der Halle A1 Ruhe einkehrt. Oder man plauscht mit dem Nachbarn. Leider kann der Sicherheitsdienst euch in diesem Jahr auf der virtuellen Messe

nicht bei der Platzauswahl unterstützen. Aber ihr habt die Möglichkeit, euch kostenlos ein Campingticket zu buchen und euch euren Stellplatz selbst auszusuchen.

Als Entschädigung übernimmt das Team der HAM RADIO WORLD für euch den Aufbau eures Camps, sodass ihr nur noch ganz entspannt mit eurem Avatar von der Messe herüberlaufen müsst. Damit ihr nicht lange suchen müsst, bekommt jeder Platz ein Schild mit dem angegebenen Rufzeichen.

Die kostenlose Reservierung könnt ihr im Foyer der HAM RADIO WORLD rechts neben der Bühne vornehmen; oder – wenn die Schlange dort mal wieder zu lang ist – direkt über die DARC-Webseite [2]. Bitte beachtet: Dieses Campingticket hat keinen Einfluss auf die reale Welt und garantiert euch keinen Stellplatz auf der HAM RADIO 2022.

Jugend forscht: Junge Funker ausgezeichnet

Beim 56. Bundesfinale des Wettbewerbs „Jugend forscht“, welches vom 26. bis 30. Mai erstmals virtuell stattfand, wurden drei junge Funkamateure für ihre Projekte ausgezeichnet. Amon Schumann, DO4AS, aus dem Fachgebiet Technik errang den Bundessieg für die beste interdisziplinäre Arbeit und den Eduard-Rhein-Jugendpreis für Rundfunk-, Fernseh- und Informationstechnik für sein Projekt „In 80 Tagen um die Welt – kleine Sonden auf großer Mission“. Der 16-jährige entwickelte dafür neuartige und nachhaltige Wetterballons, welche wesentlich länger in der Atmosphäre verweilen und deshalb Daten über längere Zeiträume liefern. Zusätzlich konstruierte er eine sehr leichte Wettersonde, die APRS zur Übertragung der Messwerte nutzt.

Camille Anthon Westerhof, DL2AW, aus dem Fachgebiet Physik errang die Sonderpreise für Qualitätssicherung durch zerstörungsfreie Prüfung sowie für eine Arbeit auf dem Gebiet der Naturwissenschaften und der Technik mit seinem Projekt „Visualisierung von Mikrowellen“. Er entwickelte eine auf dem Pseudo-Dopplereffekt basierende zweidimensionale Richtungsfindung, welche Anwendung als Passivradar im GHz-Bereich finden könnte. Im Gegensatz zu herkömmlichen Phased-Array-Lösungen findet die Signalverarbeitung im Projekt des 20-Jährigen hauptsächlich in der Software statt.

Martin Rauch, DK5MER, konnte sich über den 4. Platz im Fachgebiet Physik sowie zwei Sonderpreise freuen. Er trat mit einer Arbeit auf dem Gebiet der Werkstofftechnik an. Junge Interessenten für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik können ihre Selbstbauprojekte und Forschungen noch bis Ende November für die 57. Wettbewerbsrunde von Deutschlands größtem Nachwuchswettbewerb anmelden. Darüber berichtet Martin Rauch, DK5MER.

Vorankündigung: 53. DNAT in Bad Bentheim

Die 53. Deutsch-Niederländischen Amateurfunkertage, kurz DNAT, finden am letzten vollen Wochenende im August statt. Der Campingplatz „Am Badepark“ ist vom 20. bis 30. August geöffnet. Aufgrund der Corona-Pandemie ist eine vorherige Anmeldung per E-Mail obligatorisch [3]. Die Adresse lautet: Zum Ferienpark 1, 48455 Bad Bentheim. Leider darf der Amateurfunkflohmarkt in der Schürkamphalle und dem umliegenden Gelände am 28. August nicht stattfinden. Als Alternative besteht für DNAT-Campinggäste die Möglichkeit eines Kofferraumverkaufs. Die offizielle Eröffnung in der Katharinen-Kirche muss in diesem Jahr ebenfalls wegen Corona ausfallen. Bei gutem Wetter kann die offizielle Eröffnung auf dem Campingplatz abgehalten werden. Die Verleihung der Goldenen Antenne ist auf das nächste Jahr verschoben. Alle Besucher werden gebeten, sich an die aktuellen Corona-Regeln zu halten. Der Vorstand der DNAT aktuell damit beschäftigt, zusammen mit vielen freiwilligen Helfern, ein Programm aufzustellen. Details folgen. Darüber berichtet Jan Stadman, DJ5AN/PA1TT.

Aktuelle Conteste

10. Juni: DIG Frühjahrscontest

12. Juni: QSO-Party am Funkertag und VFDB Contest

12. bis 13. Juni: DRCG WW RTTY Contest, Portugal Day Contest und WW South America Contest

19. Juni: AGCW-DL VHF/UHF Contest und FIRAC VHF Contest

19. bis 20. Juni: JARL All Asian DX Contest und Ukrainian Classic RTTY Contest

20. Juni: Alpen-Adria Contest UHF/SHF

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 6/21 auf S. 66.

Weiterhin erinnert OM Michael Funke, DL4EAX, an den 2 -m-FM-Ausbildungscontest, der in Kürze am 27. Juni und 22. August wieder stattfinden wird. Die Ausschreibung ist auf der Webseite des OV Ruhrgebiet (L33) nachzulesen [4].

Der Funkwetterbericht vom 8. Juni, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 1. bis 7. Juni:

Obwohl nur am 1. Juni ein C-Flare registriert wurde, war die kontinuierlich ansteigende Sonnenaktivität sichtbar. Es waren immer Sonnenflecken präsent. Die Sonnenfleckenzahl von etwa 30 und die leicht steigenden Fluxwerte von 75 auf 81 bestätigen diese Beobachtung. Geringfügige geomagnetische Störungen mit $k = 3$ gab es am 2. und 3. Juni. Am Abend des 7. Juni störte intensiver Sonnenwind vom koronalen Loch CH1015 mit $k = 4$. An allen anderen Tagen gab es keine Störungen des Erdmagnetfeldes. Die für eine Sprungentfernung von 3000 km ermittelten Grenzfrequenzen erreichten abends gegen 22:00 UTC immerhin 19 MHz, sodass um diese Zeit nordamerikanische Stationen auf 7, 10, 14 und 18 MHz zu arbeiten waren. Kurzzeitig öffnete auch das 15-m-Band. Nach Mitternacht sank diese Grenzfrequenz auf unter 14 MHz. Die sporadische E-Schicht sorgte auf den oberen Kurzwellenbändern und auf dem 6-m-Band für Short-Skip Verbindungen.

Vorhersage bis 14. Juni:

Gegenwärtig sind die Sonnenflecken 2827, 2829, 2830 und 2831 sichtbar und B-Flares aktiv. Am kommenden Wochenende erscheinen die alten Regionen 2824 und 2826 am östlichen Sonnenrand. Die uns zugewandte Sonnenseite bleibt „geschmückt“ und signalisiert die leicht gestiegene Aktivität im 25. Sonnenfleckenzyklus. Wir erwarten gleichbleibende Fluxwerte um 80 Einheiten. Das Erdmagnetfeld wird überwiegend ruhig sein. Nur für den 11. Juni ist eine leichte Störung vorhergesagt worden. Die Sporadic-E-Saison setzt sich fort, zumal die Monate Juni und Juli die beste Zeit dafür sind. Das 20-m-Band bleibt an den meisten Tagen bis nach Mitternacht offen. Wenn die Fluxwerte noch etwas steigen, bleibt 20 m durchgehend offen. DL8LAS verglich verschiedene Empfangsantennen für 160 m und berichtete, dass W1AW durchaus gut hörbar war. Deshalb: Prüft auch im Hochsommer in störungsarmen Nächten die unteren Kurzwellenbänder!

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:28; Melbourne/Ostaustralien 21:30; Perth/Westaustralien 23:11; Singapur/Republik Singapur 22:57; Tokio/Japan 19:24; Honolulu/Hawaii 15:48; Anchorage/Alaska 12:23; Johannesburg/ Südafrika 04:50; San Francisco/Kalifornien 12:48; Stanley/Falklandinseln 11:58; Berlin/Deutschland 02:45.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:25; San Francisco/Kalifornien 03:30; Sao Paulo/Brasilien 20:27; Stanley/Falklandinseln 19:53; Honolulu/Hawaii 05:12; Anchorage/Alaska 07:28; Johannesburg/Südafrika 15:23; Auckland/Neuseeland 05:11; Berlin/Deutschland 19:26.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://pre.ham.darc.de/>

[2] <https://events.darc.de/hrcamp>

[3] camping@dnat.de

[4] <https://www.darc.de/der-club/distrikte//ortsverbaende/33/ausbildungscontest/>

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>

[mail] Wenn Sie in Zukunft den Deutschland-Rundspruch nicht mehr von uns erhalten möchten, dann können Sie diesen jederzeit abmelden unter: <https://lists.darc.de/mailman/listinfo/rundspruch>